Presseinformation

31. Oktober 2007

Sobotka zog Bilanz über „Natur im Garten" im Jahr 2007

„Mauer & Blümchen" rückte den Stadtgarten in den Mittelpunkt

„Das Gartenjahr 2007 ist hervorragend gelaufen", sagte heute Mittwoch, 31. Oktober, Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka in einer Pressekonferenz im Landhaus in St. Pölten. 2007 habe man mit „Mauer & Blümchen" vom Balkon- über den Terrassen- bis zum Hinterhofgarten den Stadtgarten in den Mittelpunkt gerückt. „Gerade der kleine Garten ist für den urbanen Bereich eine große Herausforderung", erläuterte Sobotka.

Das „Gartentelefon" unter 02742/743 33 hätte heuer mit 36.560 AnruferInnen ein Plus von 30 Prozent geschafft. Die Garten-Gestaltung vor Ort mit 3.667 Beratungen und die Plakettenaktion als eine Auszeichnung und Qualifizierung mit plus 200 Prozent hätten ebenfalls neue Rekorde erzielt, freute sich Sobotka. Beim „Best private plot" hätte man heuer 60 Einreichungen aus 15 Ländern verzeichnet; als bester Garten wurde im Loisium in Langenlois von einer internationalen Jury jener der Schweizerin Jane Sarah Bihr-de Salis ausgezeichnet.

Die Broschüre „NÖ Schaugärten 2007" zeige, dass Niederösterreich derzeit „105 naturnahe Gartenlösungen zum Nachmachen" besitze. 1,4 Millionen Garten-BesucherInnen im heurigen Jahr hätten dazu geführt, dass sich in Niederösterreich aus 24 Gärten und zwei Verbänden eine Gartenplattform gebildet habe.

Beim „Gartenwerkzeug zum Lesen" hätte man eine Fülle von Publikationen erreicht, die sich sehen lassen könne, erklärte Sobotka. Das neue Magazin „Natur im Garten" habe derzeit 98.000 Abonnenten. Zudem habe man beim „Österreichischen Agrarverlag" acht neue Bände über Themen wie „Schattenpflanzen für naturnahe Gärten" oder „Gehölze im naturnahen Garten" herausgegeben. Eine Kooperation mit dem ORF hätte 2007 die Sendung „Natur im Garten - Dachgärten" in der Universum-Reihe ermöglicht; diese Serie werde mit einem ORF-Schaugarten auf der „Garten Tulln" fortgesetzt.

Der Ausblick in das nächste Jahr stehe - neben anderen Naturgartenfesten - natürlich ganz im Zeichen der Landesgartenschau, der „Garten Tulln", kündigte Sobotka an. Dort solle ein Gartenkompetenzzentrum entstehen, das - eingebettet in einen Aupark und mit Wasserwegen ausgestattet - im April 2008 eröffnet werde und zumindest in den nächsten zehn Jahren bestehen bleibe. Aber auch der Schlosspark in Grafenegg mit dem „Wolkenturm" für rund 1.600 ZuseherInnen und dem jährlichen Musikfestival zähle zur NÖ Landesgartenschau 2008.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at